



Ausstellungsteam

Nach zwei europaweiten Ausschreibungen beauftragte der Nationalfonds Ende April 2014 das Gewinnerteam mit der Kuratierung der neuen österreichischen Ausstellung im Staatlichen Museum Auschwitz-Birkenau und im März 2015 den Architekten für deren gestalterische Umsetzung.

Kuratierung und Wissenschaft

Ende April 2014 beauftragte der Nationalfonds das Gewinnerteam mit der Kuratierung der neuen Ausstellung im Block 17 des Staatlichen Museums Auschwitz-Birkenau.



Team Kuratierung und wissenschaftliche Leitung, von links: Albert Lichtblau, Birgit Johler, Christiane Rothländer, Barbara Staudinger, Christoph Mai, Hannes Sulzenbacher (c) Alex Kubik

- **Mag. Hannes Sulzenbacher (Kurator, Projektleitung):** Freischaffender Kurator. Zahlreiche Ausstellungen vor allem in jüdischen Museen, z.B. Hohenems, Frankfurt/Main, München und Berlin; Co-Leitung von QWIEN – Zentrum für queere Geschichte.
- **Dr. Albert Lichtblau (wissenschaftlicher Leiter):** bis 2019 Universitätsprofessor am Fachbereich Geschichte und „Zentrum für jüdische Kulturgeschichte“ der Universität Salzburg. Durchführung zahlreicher Oral-History-Projekte, Unesco Dokumentenerbe ("Memory of the World"/ "Gedächtnis der Menschheit"): Oral History Interviews mit Opfern des Nationalsozialismus aus Österreich - Sammlung Lichtblau (Österreichische Mediathek)
- **Dr.in Birgit Johler:** Kulturwissenschaftlerin, seit 2019 Kuratorin im Volkskundemuseum im Universalmuseum Joanneum und verantwortlich für die Neuaufstellung des Museums, davor Kuratorin im Haus der Geschichte Österreich. Weitere Ausstellungen u.a. im Jüdischen Museum Wien, Volkskundemuseum Wien. Arbeiten u.a. zur NS-Zeit und Leitung des Forschungsprojekts „Servitengasse 1938“.
- **Dr.in Christiane Rothländer:** Historikerin mit Forschungsschwerpunkten Nationalsozialismus, Austrofaschismus und Geschichte der Psychoanalyse. Universitätsassistentin an der Universität Wien.
- **Dr.in Barbara Staudinger:** Historikerin und Kuratorin mit Schwerpunkt jüdische Geschichte. Leiterin des Jüdischen Museums Augsburg Schwaben, ab Mitte 2022 des Jüdischen Museums Wien. Davor Mitarbeiterin am Institut für jüdische Geschichte Österreichs, St. Pölten, Kuratorin am Jüdischen Museum München.
- **Dr. Siegfried Göllner:** Historiker, Schwerpunkte Nationalsozialismus, Entnazifizierung, Fürsorgeerziehung und Sportgeschichte. Mitarbeit an diversen zeithistorischen Forschungsprojekten, u.a. "Die Stadt Salzburg im Nationalsozialismus".
- **Dipl.-Kfm. Mag. Christoph Mai:** Zuständig für Projektorganisation. Leitung der Fördervereine Jüdisches Museum und Wien Bibliothek.

Gestaltung

Im März 2015 beauftragte der Nationalfonds den Architekten Martin Kohlbauer mit der gestalterischen Umsetzung der neuen Österreich-Ausstellung im Staatlichen Museum Auschwitz-Birkenau.



Architekt Martin Kohlbauer, der Gestalter der österreichischen Ausstellung im Staatlichen Museum Auschwitz-Birkenau. (c)
Daniela Klemencic

- **Architekt Mag.arch. Martin Kohlbauer:** Seit 1991 eigenes Atelier in Wien. Breites Spektrum an Realisierungen im Städte-, Bildungs-, Wohn-, Büro- und Spitalsbau. Zahlreiche Ausstellungsgestaltungen: u. a. „Reise an kein Ende der Welt“, Beth Hatefutsoth, Tel Aviv; „Stimmen_Orte_Zeiten“, Dauerausstellung Jüdisches Museum München; „Das neue Österreich“, Oberes Belvedere Wien; „Typisch!“, Jüdisches Museum Berlin; „Die weibliche Seite Gottes“, Jüdisches Museum Frankfurt.
- **DI Stefanie Diwischek:** Projektleiterin im Atelier Martin Kohlbauer.